

Der HERTAtreff kehrt zurück

Der Betrieb in den neuen alten Räumen in der **Erikastraße** ist längst angelaufen

Salzgitter. 25 Jahre ist es her, dass das SOS-Mütterzentrum Salzgitter von der Erikastraße in den Neubau an der Braunschweiger Straße gezogen ist. Von dort aus wurden die Angebote in den letzten drei Jahrzehnten weiterentwickelt und ausgebaut. Seit 2015 gab es in der Hertastraße und später auch in der Gertrudenstraße jeweils neue Angebote für die Bewohner und Bewohnerinnen der OstWest-Siedlung. Nun hieß es im Sommer, Koffer packen und umziehen in die Erikastraße 11a.

Dort wo vor 45 Jahren die Geschichte des Mütterzentrum Salzgitter begann, werden nun wieder täglich die Türen für die Nachbarschaft geöffnet. Der HERTAtreff, so der Name, mit seinen offenen Angeboten lädt im Erdgeschoß ein, dabei zu sein und mitzumachen. Die Beschäftigten der Migrationsberatung und von EHAP plus sind als Ansprechstation vor Ort und unterstützen beim Ankommen und Zurechtfinden in Salzgitter. Ebenso sind die Flexiblen Hilfen und ein Projekt der Berufsorientierten Angebote des Mütterzentrums hier untergebracht.

Die neuesten Projekte, die von hier aus starten und das Miteinander der Menschen in der Siedlung bereichern und

mehr Teilhabe ermöglichen sollen, sind HERTAmobil und HERTAMedienlabor. Zur offiziellen Eröffnung der neuen und doch altvertrauten Räume kamen mehr als 60 Gäste aus Rat und Verwaltung, Institutionen und der Nachbarschaft, um zu schauen, was geboten wird.

Joachim Schuch, Regionalleiter der Region Nord West des SOS-Kinderdorf Vereins, sprach von den Anfängen des Mütterzentrums, den e Frauen, die das Konzept über Jahre weiterentwickelt und mit Leben erfüllt haben. Es ist ein Ort für mehr Miteinander und Füreinander der Menschen in der Nachbarschaft. Der HERTAtreff in der Erikastraße soll ein Ort der Begegnung unterschiedlicher Menschen sein und deren Alltag bereichern und erleichtern.

Dafür braucht es verlässliche Partner und die gibt es hier. Die Stadt Salzgitter gehört auf jeden Fall dazu. Sie legt durch Förderung der Basisfinanzierung einen wichtigen Grundstein für diesen Standort. In seinem Grußwort sprach Sozialdezernent Dr. Dirk Härdrich über die zunehmende Bedeutung von persönlichen Begegnungen, dem Kennenlernen von Gleichgesinnten und vor allem auch dem „Face



Wissen um die Bedeutung des HERTA-Treffs: Sozialdezernent Dr. Dirk Härdrich mit Sarah Funke, Einrichtungsleiterin SOS-Mütterzentrum Salzgitter und Joachim Schuch, Regionalleiter des SOS Kinderdorf Vereins, gehörten zu den Gästen.

FOTO: PRIVAT

to Face“-Austausch mit anderen Meinungen. An Orten wie im HERTAtreff werden diese möglich und bringen so das Miteinander in der Nachbarschaft und in der Stadt voran.

Bei der anschließenden Besichtigung der Räume konnten sich die Gäste über die einzelnen Angebote informieren und dann gab es beim Imbiss viel Gelegenheit für den Austausch mit den anderen Anwesenden. Da wurde viel geredet und so manche neue Idee für ein Projekt oder mögliche Kooperationen angedacht. Der HERTAtreff hat montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Das Steigerlied am Rathaus

Die Stadt Salzgitter lässt das digitale Glockenspiel viermal täglich erklingen

Salzgitter. Am Rathaus in Lebenstedt erklingt seit Anfang des Monats viermal am Tag das Steigerlied als Glockenspiel – allerdings in digitaler Form. Damit nimmt die Stadt eine alte Tradition wieder an. Bis etwa zum Jahr 2000 gab es bereits am Rathaus ein Glockenspiel, doch in den vergangenen 25 Jahren tat sich nichts. Nach einem Defekt konnten keine geeigneten Ersatzteile beschafft werden. In Folge wurde es demontiert.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt 2023/2024 beschloss der Rat, das Glockenspiel wieder instand zu setzen. Der Antrag wurde am 26. Januar 2023 beschlossen. Nach intensiver Prüfung der möglichen Umsetzung hat sich der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik der Stadt für eine digitale Lösung entschieden:

Mittels zweier Lautsprecher auf dem Dach des Rathaus-Atriums wird das Steigerlied von einem Medienserver abgespielt.

„Wir haben zuvor geprüft, wie der Auftrag des Rates kostengünstig und wartungsarm realisiert werden kann“, so Stadtbaurat Michael Tacke in einer Pressemitteilung. Die digitale Umsetzung mit Lautsprechern kostete etwa 7.000 Euro. „Ein echtes Glockenspiel hätte mehr als das zehnfache gekostet. So verbinden wir die Rückbesinnung auf unsere Bergbaugeschichte mit der Notwendigkeit des kostensparenden Umganges mit öffentlichen Geldern.“ Das Steigerlied als Glockenspiel am Rathaus in Lebenstedt wird ab sofort täglich immer um 9 Uhr, 12 Uhr, 15 Uhr und 18 Uhr zu hören sein.

Salzgitter LÄUFT

Kilometer-Challenge 2025

Du läufst und gewinnst!

Lauf im November so viel du kannst, überwinde deine Limits und gewinne den Titel „Salzgitters Läufer des Jahres 2025“

Das FITNESSLAND spendiert neben einer Urkunde 3 Preise:

1. Monatskarte
2. Wochenkarte
3. Tageskarte

Aktionszeitraum

vom 01.11. bis 30.11.2025

Einfach loslaufen, Screenshot vom Ergebnis machen und hier hochladen:



Eine Aktion von:

hallo SALZGITTER
wochenende

Mit freundlicher Unterstützung von:

FITNESSLAND

LACKIEREREI M. WIECZOREK
Meisterbetrieb

wohnbau SALZGITTER